

Matthias
Kaufmann

Glücks- Torte



**Ein Farb-Würfelspiel für Kinder ab 3 Jahren.
Für 2-5 Spieler. Spieldauer 5-10 min.**

Fördert: Kooperation, Kognition, Regelverhalten,
Haptik, Pusten und das Erlernen der Farben.

Inhalt:

- Eine Geburtstagstorte (die Spielschachtel)
- 5 dreiteilige Kerzen
- Ein Farbwürfel
- Anleitung



Kleinkinder lieben es ihren Alltag und noch mehr ihre Feste zu spielen.
Im Spiel entsteht eine Geburtstagstorte, der Sieger wird mit einem
Geburtstagslied gefeiert und alle pusten gemeinsam die Kerzen
aus bzw. um.

DIE SPIELREGELN:

Zu Beginn werden die beiden Spielboxen zu einem Geburtstagskuchen übereinander gestellt. Die zehn Spielsteine werden reihum, ohne die Farben zu beachten, an die Mitspieler verteilt. Sind alle bunten Kerzensteine verteilt, erhält der jetzt folgende Spieler die erste Kerzenflamme, die anderen Kerzenflammen werden dann alle reihum weiter verteilt. Wir spielen im Uhrzeigersinn.

Wer beginnt:

- Bei 3 und 5 Spielern: jeder hat gleich viele Spielfiguren. Der Jüngste darf beginnen.
- Bei 2 Spielern beginnt der Spieler mit 8 Spielfiguren.
- Bei 4 Spielern beginnt derjenige links von dem mit nur 3 Spielfiguren.

Das Ziel ist es durch Würfeln am schnellsten alle seine Spielsteine auf die Torte zu legen und Geburtstagskind zu werden.

Wer am Zug ist, würfelt nur einmal. Würfelt ein Spieler eine Farbe, zu der er einen passenden Spielstein hat, darf er den Spielstein auf das gleichfarbige Feld auf der Torte legen. Danach ist der nächste Spieler dran. Der zweite gewürfelte Stein in der gleichen Farbe wird auf den 1. Stein gelegt. Zwei gleichfarbige Spielsteine bilden eine von 5 Kerzen auf der Torte.

Um die Kerze anzuzünden, d.h. eine Kerzenflamme auf die Kerzen stellen zu dürfen, müssen zwei Bedingungen erfüllt sein:

Die Kerze muss aus zwei Steinen gleicher Farbe bestehen, d.h. komplett sein.

Der Spieler würfelt entweder gelb oder die Farbe der Kerze.

Wer am Zug ist und keine passende Farbe würfelt, darf wenn er möchte diese Farbe einem anderen Spieler schenken, damit dieser einen Stein auf den Kuchen legen kann. Danach ist der nächste Spieler am Zug – die Würfelrolle wird nicht verändert.

Der Spieler, der als erstes keine Steine und Kerzenflammen mehr hat, gewinnt und ist das Geburtstagskind.

Danach schließt das Geburtstagskind die Augen und alle zählen gemeinsam bis 10 (Spielen nur Kinder, die noch nicht zählen können, genügt es auch, wenn das Geburtstagskind die Augen geschlossen hält). In dieser Zeit stellen die anderen Kinder die Kerzen auf.

Ist die Torte komplett, rufen sie: „Geburtstagskind wach auf geschwind“. Dann singen die Spieler dem Geburtstagskind „Zum Geburtstag viel Glück, zum Geburtstag viel Glück, zum Geburtstag liebe(r) ... zum Geburtstag viel Glück“ und pusten gemeinsam die Kerzen aus bzw. um.

Das Geburtstagsritual kann natürlich auch nach Ideen der Kinder oder der eigenen Praxis in der Familie oder im Kindergarten abgeändert werden, das Spiel kann so auch sprachfördernd eingesetzt werden, indem jedes Kind dem Geburtstagskind etwas wünscht. (Zum Beispiel: Ich wünsche Dir Alles Gute und ein Feuerwehrauto ...). Sollte dies einem Kind schwer fallen, können Eltern, ältere Geschwister oder Erzieher helfen.